

NACHRICHTEN AUF DEUTSCH LEICHT

2022-03-05

Programmanus

Sändningstid: 13:10-13:15

Kanal: P2 | Sveriges Radio

Hi zusammen!

Hier sind die leichten Nachrichten!

Heute, ein Ukraine-Spezial.

- **Victor in Kiew**
- **Polina in Moskau**
- **Lisa in Köln**

Ich bin die Steffi. Hi!

Victor in Kiew

In der Ukraine herrscht Krieg.

Der russische Präsident hat die Ukraine angegriffen.

Er will die Ukraine erobern.

Die Menschen in der Ukraine bringen sich in Sicherheit.

Auch Victor in Kiew.

Victor: *Ich meine, ich kann vielleicht eine oder zwei Nächte halt hier noch verbringen. Was kommt aber danach?*

das Ukraine-Spezial
*särskilt program om
Ukraina*

herrschen
att råda
der Krieg
kriget
angreifen
att anfälla, att angripa
erobern
att inta, att erövrå
in Sicherheit bringen
tar skydd
verbringen
att tillbringa, att vistas

Victor ist 24 Jahre alt.
Er ist in eine U-Bahn-Station gegangen.
Dort hat er sich in Sicherheit gebracht.

***Victor:** Also, die Menschen oben, die kämpfen da irgendwie. Und da passiert etwas. Und ich sehe das nicht. Ich kann nicht mitmachen. Ich kann nicht mithelfen. Und das hat mich total geärgert. Und dann, irgendwie, an einem Punkt, war mir das klar, also ich muss etwas machen.*

Victor meint mit „ich muss etwas machen“, dass er kämpfen will.
Er will sein Land verteidigen.

***Victor:** Als ich heute morgen die Entscheidung getroffen habe, jetzt die U-Bahn zu verlassen, also, meine Hände haben gezittert, und so. Und meine Stimme war auch nicht so klar. Also, ich habe schon fast geweint. Also, ich meine, ich bin nur 24 und dazu war ich absolut unvorbereitet. Aber ich verstehe natürlich auch, na ja, dass die Ukraine also mit mir beginnt.*

Die Ukraine „beginnt mit mir“, sagt Victor.
Er will seine Ukraine verteidigen.
Viele Ukrainer kämpfen jetzt gegen russische Soldaten.

Polina in Moskau

***Polina:** Das ist furchtbar, das ist das Worst-Case-Szenario, das ich wirklich nicht, bis zum letzten Moment nicht erwartet habe.*

Polina lebt in Moskau.
Sie hätte nicht gedacht, dass es Krieg gibt.
Sie schämt sich für ihr Land.

die U-Bahn-Station
tunnelbanestationen
irgendwie
på något sätt
passieren
att hända
mitmachen
att ansluta sig
sich ärgern
att vara arg
jemandem klar sein
att vara medveten (om)
verteidigen
att försvara

eine Entscheidung treffen
att fatta ett beslut
verlassen
att lämna
zittern
att darra
die Stimme
rösten
fast
nästan
weinen
att gråta
unvorbereitet
oförberedd
beginnen
att börja

furchtbar
hemsk, fruktansvärd
das Worst-Case-Szenario
den värst tänkbara
situationen
etwas erwarten
att förvänta (sig) något
sich schämen
att skämmas

Polina: *Nicht nur ich, sondern sehr viele Freunde von mir, aber auch Leute aus meiner Umgebung, wir alle fühlen uns...wir schämen uns dafür, was passiert.*

In Russland gehen Menschen auf die Straße.
Sie sind gegen den Krieg.
Polina hat sich nicht getraut, auf die Straße zu gehen.
Polina hat Angst.

Polina: *Vor einem Jahr, da war ich auch auf der Straße. Und es wurden sehr viele Menschen sehr brutal festgenommen, auch sehr viele Freunde von mir. Und wir wurden auch ziemlich krass bedroht.*

In Russland kann man nicht offen seine Meinung sagen.
Wer das trotzdem macht, wird verfolgt.

Lisa aus Köln

Lisa: *Ich bin Lisa aus Köln. Ich bin 27.*

Lisa lebt in Köln.
Ihre Familie lebt in der Ukraine.
Sie hat Angst um ihre Familie.

Lisa: *Und da ging das dann relativ schnell los, dass Leute eben gefragt haben: „Ich habe Familie in der Ukraine. Wie können die über die Grenze kommen?“*

Lisa hilft von Köln aus.

Lisa: *Als diese ganzen Informationen so eingetrudelt sind, haben wir irgendwann beschlossen, dass wir die einfach sammeln. Und ich habe dann auf meinem Instagram-Account einfach angefangen, zu teilen und anzubieten.*

nicht nur, sondern

inte bara, utan

Leute (pl)

människor

die Umgebung

omgivning

sich trauen

att våga

Angst haben

att vara rädd

festnehmen

att gripa, att häkta

krass

allvarlig

bedrohen

att hota

seine Meinung sagen

att säga vad man tycker

trotzdem

ändå

verfolgen

att förfölja

losgehen

att börja, att starta

die Grenze

gräns

eintrudeln (vard)

att komma in, att anlända

beschließen

att besluta

anfangen

att börja

teilen

att dela

anbieten

att erbjuda

Sie hilft Menschen, die auch Familie in der Ukraine haben.

Deutschland nimmt auch Menschen auf, die aus der Ukraine fliehen.
Und Deutschland liefert Waffen an die Ukraine.
Das sehen aber viele Menschen kritisch.

Das war unser Ukraine-Spezial heute.
Wir hören uns wieder in zwei Wochen.

Bis dahin! Tschüss.

aufnehmen

att ta emot

fliehen

att fly

liefern

att leverera

Waffen (pl)

vapen